

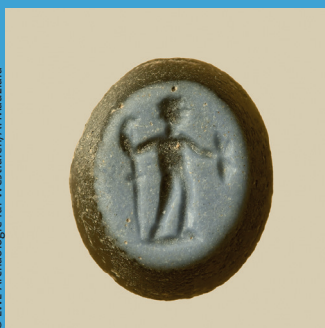
Als die Römer abgezogen

Siedeln und Bestatten in Delbrück-
Bentfeld vor über 1500 Jahren
Sonderausstellung | Eintritt frei

18. Jun –
30. Aug



© EggensteinExca/S. Knippschild



© LWL-Archäologie für Westfalen/A. Madziala



KREISMUSEUM
Wewelsburg

In Zusammenarbeit
mit der LWL-Archäologie
für Westfalen

LWL

Sonderausstellung im Sonderausstellungsraum 18.6. Do – 30.8. So 2026

Der Zugang erfolgt durch die Erinnerungs- und Gedenkstätte.



© EggensteinExca/S. Knippschild

Als die Römer abgezogen

Siedeln und Bestatten in Delbrück-Bentfeld vor über 1500 Jahren

Im Baugebiet an der Schafbreite in Delbrück-Bentfeld untersuchte ein Grabungsteam in den Jahren 2024 und 2025 einen kaiser- bis völkerwanderungszeitlichen Siedlungs- und Bestattungsplatz. Dieser Fundplatz ist außergewöhnlich, da die über 1500 Jahre alte Geländeoberfläche unter einem seit dem Mittelalter nach und nach aufgetragenen Plaggenesch erhalten geblieben ist.

Schon in der Römischen Kaiserzeit lebten hier Menschen, die im 2./3. Jahrhundert n. Chr. verschiedene Gebäude errichtet hatten. Sensationell und im örtlichen Sandboden völlig unerwartet war ein Holzbrunnen aus dem 5. Jahrhundert. Er belegt eine Besiedlung des Platzes auch noch für die Völkerwanderungszeit.

Der Brunnen wurde schon im 5. Jahrhundert wieder aufgegeben und die Menschen legten darüber einen Verbrennungsplatz an, wie eine Schicht voller Holzkohle, Leichenbrand und Überresten von Beigaben zeigte – ein in der Region bisher singulärer Befund. Der ehemalige Siedlungsplatz wurde damit zum Bestattungsplatz umfunktioniert, zu dem auch ein zeitgleiches Brandgrubengrab mit zahlreichen Beigaben entdeckt wurde. Der außergewöhnliche Fundplatz in Bentfeld liefert einen wichtigen Beitrag zur Besiedlungsgeschichte entlang der Lippe vom 2./3. bis zum 5. Jahrhundert n. Chr. Die Ausstellung präsentiert erste Ergebnisse dieser spannenden Ausgrabung.

Begleitprogramm

Kostenlos | Details auf wewelsburg.de

11.6. DO | 19 UHR

Die wahre Geschichte der Germanen

Lesung mit Karl Banghard

Burgsaal | Platzreservierung (Online-Ticket) auf wewelsburg.de

18.6. DO | 17 – 18.45 UHR

**Die Kuratoren sind vor Ort und erklären gerne die
Ausstellung**

18.6. DO | 19 UHR

**Schafbreite: Ein neuer Fundplatz der Spätantike
in Delbrück-Bentfeld**

Eröffnungsvortrag und Diskussion mit Sven Knippschild M.A.

Filmraum | Platzreservierung (Online-Ticket) auf wewelsburg.de

9.7. DO | 19 UHR

**Überschwemmung als Glücksfall – Ein über 2000 Jahre
alter naturheiliger Platz in Delbrück-Bentfeld**

Vortrag von Dr. Julia Hallenkamp-Lumpe mit Diskussion

Filmraum

Hinweis: Die Ausstellung ist bis 18.45 Uhr geöffnet.

Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945

- Filmraum
- Sonderausstellungsraum
- Seminarraum 1



KREISMUSEUM
Wewelsburg



Historisches Museum des Hochstifts Paderborn

- Burgsaal
- Turmzimmer



Weitere Infos zur Sonderausstellung
unter wewelsburg.de
oder QR-Code scannen

Öffnungszeiten

dienstags – freitags: 10 – 17 Uhr
samstags, sonntags und
feiertags: 10 – 18 Uhr

Letzter Einlass: 30 Minuten
vor Schließung!

Montags, Heiligabend,
1. Weihnachtstag, Silvester
und Neujahr geschlossen.

Kreismuseum Wewelsburg
Burgwall 19
33142 Büren-Wewelsburg
Tel. 02955 7622-0
info@wewelsburg.de
wewelsburg.de



[kreismuseum_wewelsburg](https://www.instagram.com/kreismuseum_wewelsburg)